



BLHA, Rep. 103 Ansichten und Porträts Nr. 370 C

**Ein frohes Weihnachtsfest und
einen guten Start in das Jahr 2014 mit viel Gesundheit, Glück und Erfolg
wünschen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Brandenburgischen Landeshauptarchivs**

Inhalt:

1. Aktuelles
2. Termine zum Vormerken
3. Aus der Landesfachstelle für Archive und öffentliche Bibliotheken im BLHA
4. Neue Publikationen
5. Sonstiges

1. Aktuelles

Vom 20. Dezember 2013 bis 3. Januar 2014 bleibt der Lesesaal geschlossen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Lesesaal ab Montag, den 6. Januar 2014.



Wanderausstellung des Brandenburgischen Landeshauptarchivs in Luckenwalde

Aktenkundig „Jude!“

Nationalsozialistische Judenverfolgung in Brandenburg.

Vertreibung – Ermordung – Erinnerung“

Ort: HeimatMuseum, Am Markt 11, 14943 Luckenwalde

Eröffnung: 30. Januar 2014, 19.00 Uhr

Ausstellungsdauer: 30. Januar bis 2. Mai 2014

Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr: 10–17.00 Uhr; Do: 10–18.00 Uhr; Sa, So: 13–17.00 Uhr

<http://www.luckenwalde.de>



2. Termine zum Vormerken

10. Potsdamer Geschichtsbörse

Im Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte in Potsdam

23. Februar 2014 ([Anmeldeschluss](#): 5. Februar 2014)

7. bundesweiter TAG DER ARCHIVE

8./9. März 2014

Fortbildungsveranstaltung für Ortschronisten

im Brandenburgischen Landeshauptarchiv in Potsdam

14. März 2014

Eröffnung der Wanderausstellung

Aktenkundig: „Jude!“

Nationalsozialistische Judenverfolgung in Brandenburg. Vertreibung – Ermordung – Erinnerung

Regionalmuseum Burg Beeskow

15. März 2014 (bis 18. Mai)

Fortbildungsveranstaltung für Ortschronisten

im Brandenburgischen Landeshauptarchiv in Potsdam

11. April 2014

17. Brandenburgischer Archivtag

Bischofsresidenz Burg Ziesar

8./9. Mai 2014

Eröffnung der Wanderausstellung

„Tiefe Sandmeere ... niedliche Städtgen ... tätige Bewohner“

Doberlug-Kirchhain und die Niederlausitz im Bild historischer Karten

Kreismuseum Finsterwalde

Ende Juni 2014 (bis August)

Tag der offenen Tür

Wissenschaftspark Golm

6. September 2014

Termine

84. Deutscher Archivtag

in Magdeburg

24. bis 27. September 2014

10. Tag der brandenburgischen Orts- und Landesgeschichte

Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte

2. November 2014

3. Aus der Landesfachstelle für Archive und öffentliche Bibliotheken im BLHA

Fortbildungsveranstaltung

Thema: Verpackung und Lagerung von Archivgut
Termin: 19. Februar 2014, 10–15 Uhr
Ort: GO:IN, Golm Innovationszentrum
14476 Potsdam, OT Golm, Am Mühlenberg 11
Referentin: Sabine Stropp (BLHA, Potsdam)

[Anfahrt](#)



Auf Grundlage aktueller Normen und Standards erhalten die Teilnehmenden wichtige Hinweise zu den Anforderungen an Verpackungsmaterialien. Darüber hinaus werden Kenntnisse rund um die Lagerung von Archivgut vermittelt. Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Mitarbeitende in kleineren Archiven.

Wechsel im Kreisarchiv Potsdam-Mittelmark

Eva Liedtke, langjährige Leiterin des Kreisarchivs Potsdam-Mittelmark, ist seit dem 5. Dezember 2013 nicht mehr im Dienst. Sie hat ihre Aufgaben an die Diplom-Archivarin Anja Heber übergeben.

Kontakt:

kreisarchiv@potsdam-mittelmark.de oder anja.heber@potsdam-mittelmark.de

Tel.: 033841 91175

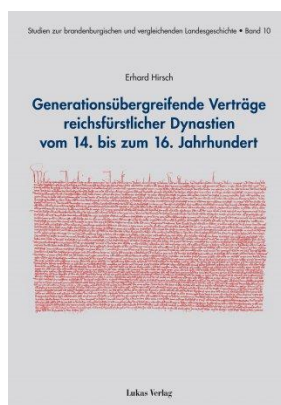
Besucheradresse:

Landkreis Potsdam-Mittelmark, Kreisarchiv

Papendorfer Weg 1, 14806 Belzig

Öffnungszeiten: Di 9–18 Uhr, Fr 9–15.30 Uhr

4. Neue Publikationen



[Hirsch, Erhard: Generationsübergreifende Verträge reichsfürstlicher Dynastien vom 14. bis zum 16. Jahrhundert.](#)

Lukas Verlag, Berlin 2013. (Studien zur brandenburgischen und vergleichenden Landesgeschichte 10, Hrsg.: Brandenburgisches Landeshauptarchiv und Brandenburgische Historische Kommission e.V.). 282 Seiten, 12 Abb.
ISBN 978-3-86732-146-4. 25,00 Euro.



[Heinz-Dieter Heimann, Klaus Neitmann, Uwe Tresp \(Hrsg\): Die Nieder- und Oberlausitz: Konturen einer Integrationslandschaft. Bd. I. Mittelalter.](#)

Lukas Verlag, Berlin 2013. (Studien zur brandenburgischen und vergleichenden Landesgeschichte 11). 408 Seiten, 74 Abb.
ISBN 978-3-86732-160-0. 36,00 Euro.

5. Sonstiges

Neue Vorsitzende des VdA

Seit 1. November 2013 ist Dr. Irmgard Christa Becker, Leiterin der Archivschule Marburg, die neue Vorsitzende des Berufs- und Fachverbandes VdA – Verband deutscher Archivarinnen und Archivare. Sie folgt im Verbandsvorsitz auf Dr. Michael Diefenbacher, der für eine weitere Amtszeit nicht mehr zur Verfügung stand und aus dem Vorstand ausschied.

[Weitere Informationen](#)

[Gesamtvorstand des VdA](#)



Online Projekt des Landesarchivs Berlin zu Akten der Wiedergutmachungsämter von Berlin (B Rep. 025)

Das seit September 2012 laufende Online-Projekt des Landesarchivs Berlin erleichtert die Provenienzforschung, die das Landesarchiv seit vielen Jahren unterstützt. Die Datenbank basiert auf der von den Wiedergutmachungsämtern angelegten Kartei, die über 420.000 Karteikarten umfasst. Seit kurzem sind über 72.000 editierte Datensätze der Buchstabenbereiche A und C–F in der [Wiedergutmachungsdatenbank](#) online recherchierbar.

Im Landesarchiv Berlin befinden sich über 800.000 Verfahrensakten der Wiedergutmachungsämter von Berlin, die ab 1949 im Westteil der Stadt aufgrund der Rückerstattungsanordnung (REAO) Anträge von Verfolgten des Nationalsozialismus auf Rückerstattung bearbeiteten. Das Bundesrückerstattungsrecht bezog seit 1957 auch Vermögenswerte ein, die im Ostteil der Stadt lagen und die vom Deutschen Reich, der NSDAP, dem Land Preußen und anderer Behörden, Institutionen beschlagnahmt oder anderweitig erworben wurden. Für diese Verfahren waren die Berliner Wiedergutmachungsämter dann auch zuständig.

[Weitere Informationen](#)



IRS Historische Forschungsstelle/ Wissenschaftliche Sammlungen zur Bau- und Planungsgeschichte lädt zum 13. Werkstattgespräch ein:



Leibniz-Institut für Regionalentwicklung und Strukturplanung

Thema: Neue Forschungen zur DDR-Planungsgeschichte
Termin: 16. und 17. Januar 2014

Informationen für Archive im Land Brandenburg 13. Dezember 2013

Ort: Flakenstraße 28–31, 15537 Erkner

[Programm und Anfahrt](#)

[Anmeldung](#) (bis 10. Januar 2014)

[Weitere Informationen](#) zur Veranstaltung

www.irs-net.de

Kulturlandthemen: Ausblick 2015 bis 2017

Die Dachmarke „Kulturland Brandenburg“ lädt jedes Jahr mit einem neuen Thema dazu ein, diese kulturelle und regionale Vielfalt sowie das historische Erbe zu entdecken. Dabei ruft der Verein jährlich kulturelle Einrichtungen und Initiativen des Landes dazu auf, sich mit Ideen an den jeweiligen Themenjahren zu beteiligen. Über zahlreiche Kooperationen zwischen Akteuren aus Kultur, Bildung, Wissenschaft und Tourismus entstehen jedes Jahr aufs Neue interessante und spannende Projekte.

Die Mitgliederversammlung des Kulturland Brandenburg e.V. hat Themenvorschläge für die Kulturlandjahre 2015 – 2017 benannt:

2015 Landschaft und Gärten

2016 Handwerk und Innovation

2017 Reformation

[Weitere Informationen](#)



Erste Publikation zur ersten brandenburgischen Landesausstellung 2014 erschienen



[Stefanie Leibetseder: Schloss Doberlug. Nebenresidenz der Wettiner](#)

Herausgegeben von Peter Langen und Anne-Katrin Ziesak für das Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte, Potsdam. SANDSTEIN Verlag, Dresden 2013, 168 Seiten, 82 Abb. ISBN 978-3-95498-055-0. 15,00 Euro.

Die Erste Brandenburgische Landesausstellung „Preußen und Sachsen. Szenen einer Nachbarschaft“ wird vom 7. Juni bis 2. November 2014 als erste kulturhistorische Ausstellung die spannungsreiche Beziehungsgeschichte der Nachbarländer Preußen und Sachsen erzählen. Herausragende Kunstwerke, originale Dokumente und moderner Medieneinsatz lassen auf über 800 Quadratmetern Szenen aus der preußisch-sächsischen Nachbarschaft lebendig werden.

[Weitere Informationen](#) zur Landesausstellung



Internationale Konferenz: Unlocking Sources – The First World War online & Europeana (Berlin)

Das Jahr 2014 wird weltweit von der Erinnerung an den Beginn des Ersten Weltkrieges vor 100 Jahren geprägt sein. Zahlreiche europäische Kultureinrichtungen, darunter die Staatsbibliothek zu Berlin, haben in den vergangenen Jahren handschriftliche und gedruckte Materialien sowie Filmbestände digitalisiert. Anlässlich des bevorstehenden Gedenkjahres lädt die Staatsbibliothek zu Berlin – Preussischer Kulturbesitz ein:



Informationen für Archive im Land Brandenburg 13. Dezember 2013

Termin: 30. und 31. Januar 2014
Thema: [Unlocking Sources – The First World War Online & Europeana](#)
Ort: [Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz](#)
[Programm](#)
[Anmeldung](#)

Auf der zweitägigen internationalen Konferenz „Unlocking Sources – The First World War online & Europeana“ diskutieren Vertreterinnen und Vertreter aus Wissenschaft und Bildung zusammen mit der interessierten Öffentlichkeit über die Vermittlung von Geschichte im Internet. Dabei geht es vor allem um digitalisierte Bestände, die in der Europeana zugänglich sind – und wie sich diese Quellen z.B. in der Forschung oder im Geschichtsunterricht nutzen lassen.

An zwei Aktionstagen („Collection Days“) sind Privatpersonen eingeladen, ihre Erinnerungsstücke aus der Zeit des Ersten Weltkriegs sowie die dazugehörigen Geschichten beizusteuern. Auf der Veranstaltung werden die Erinnerungsstücke gescannt und in das [Europeana 1914-1918-Online-Archiv](#) aufgenommen.

Parallel zeigt die Staatsbibliothek vom 30. Januar bis zum 08. Februar 2014 die Ausstellung „Unlocking Sources 1914–1918 – The Making Of“.

IN EIGENER SACHE

Der Newsletter kann über www.landeshauptarchiv-brandenburg.de/Newsletter.aspx abonniert werden.

Fragen und Anregungen an:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv:

Kärstin Weirauch, Tel.: 0331 5674 126, Fax: 0331 5674 170

E-Mail: kaerstin.weirauch@blha.brandenburg.de

Landesfachstelle für Archive und öffentliche Bibliotheken im Brandenburgischen Landeshauptarchiv (LFS):

Sabine Stropp, Tel.: 0331 5674 140; Fax: 0331 5674 170

E-Mail: sabine.stropp@blha.brandenburg.de

Am Mühlenberg 3, 14476 Potsdam

Postadresse: Postfach 60 04 49, 14404 Potsdam

Haftungsausschluss:

Dieser Newsletter enthält Links zu Websites anderer Anbieter, auf deren Inhalte kein Einfluss genommen werden kann. Deshalb kann für die Richtigkeit der Inhalte von verlinkten Seiten keine Gewähr übernommen werden. Hierfür ist der jeweilige Anbieter verantwortlich.